

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **25 (1907)**

Heft 47

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 c.)	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Die 10 Aktientitel Nr. 1198—1204, 1236, 1294—1297 und 1687 von Fr. 500 der Dampfschiff-Gesellschaft Thuner- und Brienzsee in Thun (ohne Coupons), lautend auf den Namen der Fräulein Mathilde Pfleger in Boretdorf, werden seit Ende 1900 vermisst und sind damals wahrscheinlich mit andern, wertlosen Papieren aus Versehen verbrannt worden.
Der allfällige Inhaber dieser Titel wird gemäss Art. 851 O. R. aufgefordert, besagte Papiere innert der Frist von 3 Jahren, vom ersten Erscheinen gegenwärtiger Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.
Thun, den 15. Februar 1907.
(W. 17^a)
Der Gerichtspräsident: O. Tschanz.

Der unbekannt Inhaber der zwei Obligationen der Schweiz. Bundesbahnen Nr. 166405/06 von 1899 mit Coupons per 31. Dezember 1902 ff. wird gemäss Art. 851 O. R. hiermit aufgefordert, dem Unterzeichneten diese Titel und Coupons binnen einer Frist von drei Jahren, beginnend mit dem erstmaligen Erscheinen dieser Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt, vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird.
Bern, den 19. Februar 1907.
Der Gerichtspräsident III: Langhans.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1907. 20. Februar. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Brom & Pain in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 42 vom 19. Februar 1907, pag. 277) ist als weiterer Kollektivgesellschaftler eingetreten: Ludwig Nunberg, von Czentschou (Russland), in Zürich V. Die Firma wird abgeändert in Brom, Pain & Nunberg, und übernimmt die Aktiven und Passiven der früheren Firma «Brom & Pain». Die Firmaunterschrift führt der Gesellschafter Berko Pain kollektiv mit je einem der beiden übrigen Gesellschafter.

20. Februar. „Securitas“ Aktiengesellschaft Schweizerische Bewachungs-Gesellschaft („La Securitas“, Société Générale Suisse de Surveillance) („Securitas“, Società generale svizzera di sorveglianza) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 7. Mai 1906, pag. 785). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Zürich I, Steinmühlegasse 2, Ecke Hornergasse.

21. Februar. Schweiz. Volksbank, Comptoir Zürich III in Zürich III — Genossenschaft — (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. April 1906, pag. 657). Der Verwaltungsrat hat die für die «Kreisbank Zürich» bestehenden Kollektivprokuren des Oscar Mentharon, von Tramelan (Bern), in Zürich V, Guido Fleury, von Laufen (Bern), in Zürich V, und Hermann Siegrist, von Meisterschwanden, in Zürich III, auch auf das «Comptoir Zürich III» ausgedehnt, so dass die Genannten berechtigt sind, unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien, rechtsgültig zu zeichnen.

21. Februar. Unter der Firma Immobilien-Genossenschaft Bona Fides hat sich mit Sitz in Zürich I am 16. Februar 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche die Erwerbung, Verwaltung und Wiederverwertung von Liegenschaften zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweiligen ausgegebenen Anteilscheine, von denen jeder Fr. 100 beträgt und bei der Uebernahme voll einzubezahlen ist. Die Zahl der Genossenschaftsanteilscheine ist unbeschränkt. Sie lauten auf den Namen des Anteilhabers. Es kann auch über eine grössere oder geringere Anzahl von Anteilen à Fr. 100 auf Wunsch des Genossenschafters nur ein Anteilschein ausgegeben werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme von mindestens einem Anteilschein. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung aller oder einzelner seiner Genossenschaftsanteile zu. Die Uebertragung unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Vorbehaltlich der Bestimmung des Art. 684, Abs. 1 O. R. kann jeder Genossenschafter zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der Uebertragung seiner Anteilscheine, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldungen des Vorstandes und allfälliger Angestellter, der übrigen Ausgaben, für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Davon werden 10% dem Reservefonds zugeschrieben, solange derselbe nicht 1/5 des Genossenschaftskapitals beträgt. Der Rest steht zur Verfügung der Generalversammlung, immerhin in dem Sinne, dass, bevor weitere Reserven

etc. angelegt werden dürfen, eine ordentliche Dividende von 4% auf das Genossenschaftskapital auszurichten ist. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen; die persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident und einem Beisitzer, vertritt die Genossenschaft nach aussen. Der Vorstand bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, welche für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen; er bestimmt auch, ob die zur Unterschrift berechtigten kollektiv oder einzeln zu zeichnen haben. Der Vorstand kann auch an Drittpersonen Prokura erteilen. Präsident ist Sigmund Waackerling, von Zürich, in Zürich II; Vizepräsident: Emil Streuli-Bärlocher, von Zürich, in Zürich II, und Beisitzer: Joh. Emil Rüegg-Eschmann, von Zürich, in Zürich V. Es führt Einzelunterschrift der Präsident Sigmund Waackerling. Geschäftslokal: Börsenstrasse 16, Zürich I.

21. Februar. «Bierbrauerei Afoltern am Albis» daselbst (S. H. A. B. Nr. 416 vom 21. März 1906, pag. 461). Diese Genossenschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Februar 1907 ihre Auflösung beschlossen und die Liquidation einer Kommission von fünf Mitgliedern übertragen, namens welcher Jakob Scheuffelhut (bisher Direktor), und Jean Winkelmann, sen. (bisher Vizepräsident des Verwaltungsrates) kollektiv zeichnen werden. Bierbrauerei Afoltern am Albis in Liq. Die bisherigen Unterschriftsvollmachten der Verwaltungsratsmitglieder Dr. Wilhelm Vollenweider und Jean Winkelmann, sen., des Carl Winkelmann und des Direktors Jakob Scheuffelhut sind erloschen.

21. Februar. Inhaber der Firma L^s Barbezat in Zürich IV ist Henri Louis Barbezat-Duval, von Duiller sur Nyon (Waadt), in Zürich IV. Apotheke und Drogerie. Hönggerstrasse 42, zur Schwänen-Apotheke.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1907. 22. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Karl Knecht & Co., Schweiz. Sportartikelabrik Bern & Möbelwerkstätten Kehrsatz mit Sitz in Kehrsatz (S. H. A. B. Nr. 414 vom 17. März 1906, pag. 441) ist der unbeschränkt haltende Gesellschafter August Mottet ausgetreten.

Bureau Bern.

21. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma C. Hanslin & Co in Bern (S. H. A. B. Nr. 109 vom 2. Mai 1893, pag. 439, und Nr. 211 vom 16. Mai 1906, pag. 841) ist infolge Todes des unbeschränkt haltenden Gesellschafters Conrad Hanslin in Liquidation getreten. Dasselbe wird unter der bisherigen Firma durch Naegeli & Co. in Bern durchgeführt.

21. Februar. Die Firma P. Schoenenberger-Frey, Pension Villa Frey (Pension Frey), Fremden- und Familienpension in Bern (S. H. A. B. Nr. 93 vom 13. März 1900, pag. 375) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. Februar. Die Firma Gebr. Wyss in Liquid., Fuhrhalterei in Bern (S. H. A. B. Nr. 75 vom 17. März 1896, pag. 309, und Nr. 14 vom 14. Januar 1904, pag. 53) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

21. Februar. Inhaber der Firma Gottfr. Wyss in Bern ist Rudolf Gottfried Wyss, von Landiswil, in Bern. Natur des Geschäftes: Möbeltransport und Camionnage, Schauplatzgasse 23, Bern.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

22. Februar. Die Firma M. Gmach, Säge- und Holzhandlung in Langnau (S. H. A. B. Nr. 326 vom 29. November 1898, pag. 1355) ist infolge Absterbens des Inhabers Michael Gmach erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1907. 21. Februar. Die Firma Jacques Hoff in Glarus (S. H. A. B. Nr. 123 vom 23. März 1905, pag. 489) hat ihr Domizil und den Wohnort des Inhabers von Glarus nach Luchsingen verlegt und die Natur des Geschäftes abgeändert in technische und elektrotechnische Artikel.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis.

1907. 22 février. Sous la dénomination de Société Nouvelle de Laiterie de Châtel-St-Denis, il existe à Châtel-St-Denis (Fribourg), une association qui a pour but la vente en commun du lait des vaches des propriétaires associés. Les statuts portent la date du 20 décembre 1906. La durée de l'association est illimitée. Pour devenir membre de l'association, il faut en faire la demande par écrit au président et être agréé par l'assemblée générale, laquelle fixera le prix de la finance d'entrée. Le droit de sociétaire est intransmissible; il se perd: 1° par la démission; 2° par l'exclusion; 3° par le décès. Toutefois, dans ce dernier cas, le droit de sociétaire échoit à l'un des enfants ou à un héritier; les autres enfants peuvent faire partie de la société en payant la moitié de la finance d'entrée. Un associé ne pourra démissionner qu'en perdant ses droits à l'avoir social et en payant une valeur proportionnelle au dommage que ce retrait pourrait occasionner; cette indemnité sera déterminée par l'assemblée générale. En cas de dissolution, l'avoir ou les dettes de l'association seront partagés également entre les sociétaires. Les publications émanant de la société seront faites dans la «Feuille officielle du canton». Les organes de la société sont: a. l'assemblée générale; b. un comité de cinq membres, nommé par l'assemblée générale pour une année et rééligible. Le comité se constitue lui-même par la nomination d'un président, d'un vice-président et d'un secrétaire-caissier. Le président et le secrétaire ont ensemble la signature sociale. Le comité est composé comme suit: Georges Perroud, président; Alexandre Pilloud, vice-président, Louis Genoud Berlin, Hérilbert Liaudat et Amédée Pilloud, secrétaire, tous à Châtel-St-Denis.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

22 février. La raison J. Perroud et Cie, société en nom collectif ayant son siège à Romont, imprimerie, Journal «Courrier de la Glâne» (F. o. s. du c. du 29 mai 1902, pag. 825), est radiée pour cause de dissolution de la société. M. Jules Perroud, l'un des associés, est chargé de la liquidation.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1907. 22. Februar. Im Stadtturnverein Schaffhausen in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 58 vom 15. Februar 1906, pag. 229) wurden an Stelle der ausgeschiedenen Emil Schwammberger, Präsident, und Reinhard Koch, Aktuar, deren Unterschrift erloschen ist, in den Vorstand gewählt: zum Präsidenten: Theodor Braun, von und in Schaffhausen; zum Aktuar: Gottfried Spörri, von Rütli (Zürich), in Feuerthalen (Zürich), welche nunmehr den ohgenannten Verein nach aussen vertreten und für denselben kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1907. 20. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Schweizerische Seidengazefabrik A. G. (Société Suisse de Tissage de Soies à bluter) (Swiss Silk Bolting Cloth Mfg. Co. Ltd.)» mit Hauptsitz in Zürich, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich seit dem 2. Februar 1907 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1907, pag. 204) hat in Thal unter der Firma Schweiz. Seidengazefabrik A. G. eine Zweigniederlassung errichtet. Für die Zweigniederlassung Thal bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Zur Vertretung derselben sind ausser dem Präsidenten des Verwaltungsrates, Hermann Reiff-Frank, in Zürich, und dem Vizepräsidenten Christoph Tobler sen., in Thal, welche sowohl für den Hauptsitz in Zürich, als auch für die Filiale in Thal zu zeichnen befugt sind, berechtigt: der Direktor Christoph Tobler jun., in Thal, die zwei Vizedirektoren Reinhard Hohl-Custer in Lutzenberg, und Emil A. Tobler in Thal, und der Prokurist Hermann Tobler in Thal. Die letzteren vier Unterschriftsberechtigten zeichnen nur für die Filiale in Thal und es wird dieselbe durch die kollektiven Unterschriften von je zwei der hiezu Berechtigten vertreten und verpflichtet.

20. Februar. Inhaber der Firma S. Ritterband in St. Gallen ist Schumin Ritterband, von Warschau, in St. Gallen. Broderien und Seidenwaren. Neugasse Nr. 49.

21. Februar. Unter der Firma Darlehenskassenverein St. Margrethen hat sich gemäss Statuten vom 21. September 1903 auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft mit Sitz und Gerichtsstand in St. Margrethen gebildet. Sie hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und ihnen Gelegenheit zu geben, ihre müssig liegenden Gelder verzinslich anzulegen. Mit der Genossenschaft kann eine Sparkasse verbunden werden. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, die in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungs- und kreditfähig und bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in der Gemeinde St. Margrethen ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a. eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b. Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c. Eintragung in die Liste der Genossen beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum des Vereins zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt, einen Geschäftsanteil von Fr. 30 nach Vorschrift des Reglementes einzuzahlen, für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften, die Statuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand angenommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes, dieses wird binnen sechs Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss eines Geschäftsjahres durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes oder von Seite der Genossenschaft, bezw. Ausschluss. Die je auf 1. März vorzulegende Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1. die Aktiva und zwar a. den Kassabestand am Jahreschluss; b. die Wertpapiere zum Tageskurse angesetzt; c. die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; d. den Wert der Mobilien; e. den Wert der Immobilien, f. das Guthaben an Stückzinsen am Jahreschluss; 2) die Passiva, und zwar a. die etwaige Mehrausgabe am Jahreschluss; b. die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c. die Geschäftsguthaben der Genossen; d. den Reservofonds; e. die schuldigen Stückzinsen am Jahreschluss. Der Ueberschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiva über die Aktiva den Verlust der Genossenschaft. 50 % vom Reingewinn werden zum voraus dem Reservofonds überwiesen. Von den übrigen 50 % setzt die Generalversammlung den Gewinnanteil in Prozenten auf die Geschäftsguthaben fest. Der Gewinnanteil darf 50 % nicht übersteigen. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservofonds. Die Organe der Genossenschaft sind: a. der Vorstand von fünf Mitgliedern; b. der Kassier; c. der Aufsichtsrat von fünf Mitgliedern; diese alle werden von der Generalversammlung gewählt; d. die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Vorsteher, bezw. dessen vom Vorstand gewählter Stellvertreter mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes zu zweien kollektiv. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt worden: Eduard Bruderer, von Wolfthalen, Hof-St. Margrethen, Präsident; Ulrich Seitz, von Berneck, Rheinstrasse-St. Margrethen, Vizepräsident; Albert Tobler, von Lutzenberg, Windegg-St. Margrethen, Aktuar; Ulrich Frei, von Berneck, Unterdorf-St. Margrethen, und Ernst Künzler, von St. Margrethen, Fahr-St. Margrethen, letztere zwei sind Besitzer.

21. Februar. Die Firma Blattmann, Lips & Cie. mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 72 vom 26. Februar 1902, pag. 285) ist infolge Aufgabe dieser letzteren im hiesigen Kanton erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Laufenburg.

1907. 21. Februar. Die Firma F. A. Mösch z. Rebstock in Frick (S. H. A. B. Nr. 66 vom 24. März 1891, pag. 274) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

21. Februar. Inhaber der Firma Wilhelm Müller, Schuhmagazin in

Frick ist Wilhelm Müller, von Herznach, in Frick. Natur des Geschäftes: Schuh-, Spezerei- und Köbelenhandel. Geschäftslokal: Mitteldorf, Nr. 55.

Tessin — Tessin — Tietoa

Ufficio di Locarno.

1907. 21 febbraio. La ditta Pallone Antonio, in Locarno (F. u. s. di c. del 3 marzo 1883, n° 30, pag. 224), è cancellata, a motivo del decesso del titolare.

Il seguito del commercio della suddetta ditta è stato ripreso, a datore dal 1° gennaio 1907, rilevando l'attivo ed il passivo, da Maria ed Elvira Pallone, da Guardabosone, Italia, domiciliate in Locarno, le quali hanno costituito una società in nome collettivo, colla ragione sociale Elvira & Maria Pallone successori di Antonio Pallone con sede in Locarno. Genere di commercio: Negozio di calzoleria e generi affini.

21 febbraio. Proprietario della ditta Ranzoni Ferdinando, in Locarno, è Ranzoni Ferdinando fu Giovanni, da e domiciliato in Locarno. Genere di commercio: Negozio di commestibili.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion.

1907. 22 février. Dans son assemblée générale du 31 janvier 1907, la Société des Hôtels de Vermala, société anonyme dont le siège est à Sierre (F. o. s. du c. du 31 octobre 1904, n° 413), a révisé l'art. 6 de ses statuts et y a apporté les modifications suivantes: Le capital social a été porté de 120,000 à fr. 200,000 (deux cent mille), divisé en 80 actions de fr. 2500 nominatives entièrement souscrites et dont $\frac{1}{3}$ sont versés. Les publications auront lieu dorénavant dans la Feuille officielle suisse du commerce et par autre chargée aux actionnaires. Les autres points de la publication (F. o. s. du c. du 31 octobre 1904, n° 413), n'ont pas subi de modifications.

Gené — Genève — Ginevra

1907. 20 février. Suivant statuts adoptés en assemblée générale du 27 janvier 1907, et sous la dénomination de Association des Intérêts de La Chapelle, communes de Lancy et du Plan-les-Orates, il s'est constitué une association (conformément au titre 27 du C. O.), ayant son siège à La Chapelle (commune de Lancy), et dont le but est de travailler exclusivement au développement de cette région et d'une manière générale à tout ce qui pourra contribuer à sa prospérité. L'association est constituée pour une durée indéterminée. Pour être admis membre de l'association il faut avoir été présenté par deux membres et être accepté par le comité. Les démissions volontaires doivent être envoyées par écrit au président au moins un mois avant la fin d'un exercice; on sort aussi de la société par radiation ou exclusion prononcées dans les cas prévus aux statuts. Les membres exclus ou démissionnaires perdent tout droit à l'actif social. Les recettes de la société se composent: a. d'une cotisation annuelle de deux francs, qui pourra être modifiée selon les circonstances par une assemblée générale, ou extraordinaire; b. de subventions ou de donations particulières. L'association est administrée par un comité composé de 5 membres, nommés pour un an. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Les sociétaires sont dégagés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements sociaux, lesquels sont uniquement garantis par les biens propres de l'association. En cas de dissolution de la société, l'assemblée décidera le mode de liquidation et le cas échéant, de l'emploi du solde en caisse, qui sera affecté à une œuvre de bienfaisance. Le comité est composé de Baptiste David, président; Charles Champendal, secrétaire; Jean-Pierre Voisin; Henri Rochat; Louis Barberet; tous domiciliés à La Chapelle.

20 février. Le chef de la maison J. Capoduro, à Genève, commencée en avril 1903, est Madame Jeanne-Louisa Capoduro, née Bichet, de Genève, y domiciliée. Genre d'affaires: Construction, vente et réparations d'instruments agricoles. Atelier et magasins: 25, Rue du Monthoux. La maison donne procuration à Marius-Jean Capoduro, domicilié à Genève.

20 février. Marius Nicolet, d'origine neuchâtoise, domicilié à Genève, et Jean-Antoine-Marc Bel, de Genève, y domicilié, ont constitué à Versoix, sous la raison sociale Nicolet et Bel, avec le sous-titre de «Société genevoise des produits «Perfecta», une société en nom collectif, qui a commencé le 20 février 1907. Genre d'affaires: Fabrique de cires pour meubles et parquets, dissolvants et couleurs.

21 février. La société en nom collectif Villiet et Cie, à Genève (F. o. s. du c. du 11 février 1907, page 239), est déclarée dissoute dès le 20 février 1907.

L'associée Madame Maria Marmoux, née Lacombe, d'origine française, domiciliée à Plainpalais, est restée, dès cette date, chargée de l'actif et du passif de la maison, qu'elle continue seul sous la raison Maria Marmoux, à Genève. Genre d'affaires: Vente à crédit par abonnement, avec enseignes «A la Nouvelle Maison». Locaux: 3, Rue de la Tour Maitresse. La maison donne procuration à François Marmoux, domicilié à Plainpalais, mari de la titulaire.

21 février. La raison Maison Aebischer-Haas, fabrication et commerce de couvertures, étoffes, literie et bonneterie en laine de chameau, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1900, page 308), a cessé d'exister ensuite de la remise du commerce.

21 février. Le chef de la maison R. A. Vaugelas, suc^r de M^{on} Aebischer-Haas, à Genève, commencée le 30 janvier 1907, est Raoul-Albert Vaugelas, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Fabrication et commerce de couvertures et articles en laine de chameau et dépôt des articles Jaeger en laine de chameau. Locaux: 5, Rue de Berne. La maison donne procuration à Daniel Aebischer, domicilié à Genève.

21 février. Inscription d'office en vertu de décision de l'autorité cantonale de surveillance en date du 14 février 1907, à teneur de l'art. 26, al. 4 du règlement du registre du commerce:

Le chef de la maison Maurice Ellmann, à Genève, est Maurice Ellmann, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce et représentation en horlogerie. Locaux: 2, Rue Louis Favre.

I. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

1907. 21. Februar. Friedrich Schwander, geb. 5. März 1828, Uhrenmacher, von Langnau, in Bärnu, Gemeinde Langnau (S. H. A. B. Nr. 18, II. Teil, vom 12. Februar 1883, pag. 135) wegen Absterbens.

Société Immobilière de l'Hôtel du Belvédère

Messieurs les actionnaires de la Société Immobilière de l'Hôtel du Belvédère sont convoqués en

assemblée générale

pour le samedi, 23 mars 1907, à 3 heures de l'après-midi à l'Hôtel du Belvédère, à Baumaroché.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1906.
- 3° Rapport des contrôleurs sur l'exercice 1906.
- 4° Corroboration des comptes et votations statutaires.
- 5° Nomination du conseil d'administration pour 1907.
- 6° Nomination des contrôleurs pour 1907. (465-)
- 7° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureau du soussigné, 21, Grand Place, du 10 au 20 mars 1907.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

Louis Arragon.**Schweizer Eisenbetonwerke, A.-G.****B E R N****Ausserordentliche Generalversammlung**

Mittwoch, den 6. März 1907, nachm. 2 Uhr, im Hotel z. Sternen, Bern.

Traktanden:

- 1) Berichterstattung.
- 2) Wahlen. (520-)
- 3) Statutenrevision.
- 4) Unvorhergesehenes.

Für Teilnahme an der Generalversammlung ist nach § 8 der Statuten ein Ausweis über den Aktienbesitz zu erbringen; derselbe ist bis zum 5. März 1907 der Gewerbestelle in Bern zu leisten.

Bern, den 23. Februar 1907.

Der Verwaltungsrat.**Mech. Backsteinfabrik, Zürich****Die Generalversammlung der Aktionäre**

findet statt Montag, den 4. März 1907, vormittags 10½ Uhr im Gesellschaftszimmer der Tonhalle, 1. Stock, Eingang Gotthardstrasse.

Traktanden:

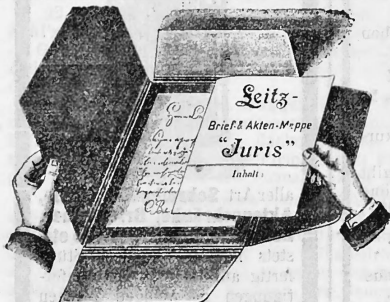
- 1) Genehmigung des Geschäftsberichtes pro 1906.
- 2) Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung.
- 3) Feststellung der Dividende. (446)
- 4) Erneuerung der gesamten Verwaltungsbehörden.
- 5) Kreditgebühren zur Ausführung von Ergänzungsbauten.

Der Geschäftsbericht und die Stimmkarten können von den Aktionären auf dem Bureau der Gesellschaft gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern bezogen werden.

Zürich, den 15. Februar 1907.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Hardmeyer-Bleuler.**Das Beste für Juristen und Kaufleute**

ist meine Brief- und Aktenmappe

„Juris“ohne Lochung
Ersatz für Schnellhefter
Bequemes Einlegen
Rasch Herausnehmen
Preis in Quart: 25 Centimes
Preis in Folio: 30 Centimes

Vorrätig bei: (508)

Landolt-Arbenz, Papeterie, Bahnhofstrasse 66, Zürich**Beteiligung**

Junger, gebildeter Kaufmann wünscht sich an soliden Unternehmen, Geschäfte, mit (497)

50 — 100,000 Franken

aktiv zu beteiligen. — Offerten unter Chiffre ZT 1894 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (173,)**Jucker-Wegmann, Zürich**

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Usines Electriques de la Conza**Emission d'actions**

En exécution des décisions des assemblées générales des 29 novembre dernier et 18 février courant, Messieurs les actionnaires sont informés que la société a émis (478.)

4250 actions ordinaires nouvelles de fr. 500 chacunejouissance 1^{er} juillet 1907 au prix de
fr. 520 par titre
payable en » 120 le 1^{er} mars prochain, et
» 400 le 1^{er} août 1907.

Aux termes des statuts, Messieurs les porteurs des 17,000 actions anciennes (ordinaires et privilégiées) ont le droit de souscrire à l'émission nouvelle à raison de

1 titre nouveau par 4 anciens

Les souscriptions sont reçues dès maintenant jusqu'au 28 février courant aux caisses ci-dessous désignées:

Bâle: Messieurs Ehinger & Cie.,

Bankverein Suisse,

Genève: Bankverein Suisse,

Zürich: Bankverein Suisse,

Messieurs Alfred Schuppisser & Cie.

Messieurs les actionnaires qui désirent user de leur droit de souscription sont priés de déposer leurs titres, ou un récépissé numérique de banque, à l'une des caisses ci-dessus, au plus tard à la date susindiquée, en y joignant leur bulletin de souscription et en versant la somme de

fr. 120 par titre souscritvaleur: 1^{er} mars prochain.

Gampel, le 19 février 1907.

Le conseil d'administration.**Eidgenössische Bank****(Aktiengesellschaft)****Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Samstag, den 2. März 1907, vormittags 10½ Uhr

in der Tonhalle (Übungssäle) in Zürich

Traktanden:

- 1) Konstatierung der erfolgten Vollenzahlung der im März 1906 ausgegebenen 10,000 neuen Aktien.
- 2) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1906, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Déchargeerteilung an die Verwaltung.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 4) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 5) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1907.

Der gedruckte Jahresbericht nebst Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht steht vom 21. Februar an bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich und ihren Comptoirs zur Verfügung der Aktionäre.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 15. bis zum 28. Februar, abends 5 Uhr, bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich, St. Gallen, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey und Genf gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Nach dem 28. Februar werden keine Zutrittskarten mehr ausgegeben.

Die neuen Aktien sind in gleicher Weise stimmberechtigt wie die alten Aktien. (388)

Zürich, den 2. Februar 1907.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

J. Müller-Staub.**Für Kapitalisten!**

Ein alleiniger Besitzer einer seriösen, schweiz. Metallwarenfabrik, im vollen Betriebe stehend und mit beständig grösseren Aufträgen von lohnenden Spezialartikeln, bedarf infolge bedeutender baulicher und maschineller Ausdehnung der Fabrikanlage für den rationellen Betrieb einige Vermehrung seines Betriebskapitals und sucht einen stillen Teilhaber mit einer Kapitaleinlage von

60 bis 80 Mille

auf fünf Jahre fest. Gute Verzinsung mit Gewinnanteil laut vertraglicher Vereinbarung. Durchaus sichere Kapitalanlage. Offerten unter Chiffre ZD 1079 nimmt entgegen die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (374)

Beteiligung

Zur Verwertung eines Patents der Heizungsbranche und zur Vergrößerung des seit Jahren gut eingeführten Geschäftes in Heizungsanlagen auf dem Platze Genf wird (518)

ein Angestellter gesucht

welcher sich mit einer Einlage von ca. Fr. 30,000 beteiligen kann.

Gefl. Anfragen unter Chiffre Zag E 117 an Rudolf Mosse, Bern.

Fürsprecher CARL MARTIN

35, Spitalgasse BERN Spitalgasse 35
empfehl ich angelegentlichst für Prozessführung in den Kantonen
Bern, Aargau und Luzern (604;)

Liquidation de société anonyme**Sommation aux créanciers**

La Société Coopérative de l'Union Syndicale Ouvrière de Nyon, dont la liquidation a été inscrite et publiée, fait sommation à tous ses créanciers de produire leurs créances, dans le délai de deux mois, dès la dernière publication, au siège social, à Nyon. (493;)

Nyon, le 20 février 1907.

Les liquidateurs:

Bazille Garino. Antoine Winkler. Georges Michot.

Zürcher Central-Molkerei

in ZÜRICH III

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 9. März 1907, vormittags 11 Uhr
in der Centralmolkerei (Sihlquai 55).

Traktanden:

- 1) Protokoll der Generalversammlung vom 24. Februar 1906.
- 2) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1906.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 4) Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an Verwaltung und Kontrollstelle.
- 5) Verwendung des Reingewinnes.
- 6) Erhöhung der Hypothek auf der Liegenschaft an der Ausstellungsstrasse.
- 7) Wahlen. (513-)

Stimmkarten für die Generalversammlung können von heute an gegen Angabe der Aktiennummern, im Bureau der Centralmolkerei bezogen werden. Dasselbst liegt auch die Rechnung nebst dem Bericht der Revisoren auf.

Zürich, den 22. Februar 1907.

Der Verwaltungsrat.**Société d'Exploitation des Câbles Electriques**

Systeme BERTHOUD, BOREL et Cie,
à Cortaillod

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le samedi, 23 mars 1907, à 11 h. du matin, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1906.
- 2^o Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3^o Approbation des comptes, fixation du dividende.
- 4^o Nomination de trois administrateurs en remplacement de MM. Jean Jéquier, Maurice de Coulon et Robert de Pury, membres sortants et rééligibles.
- 5^o Nomination de deux vérificateurs de comptes et d'un suppléant pour 1907.
- 6^o Divers.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres, avant le 15 mars, à l'une des caisses ci-après:

MM. Pury et Cie, à Neuchâtel.

Perrot et Cie, à Neuchâtel.

Du Pasquier, Montmollin et Cie, à Neuchâtel, (514)

ou au siège social, à Cortaillod.

Le rapport des commissaires-vérificateurs, le compte de profits et pertes et le bilan au 31 décembre 1906, seront à la disposition de MM. les actionnaires, à partir du 15 mars, au siège social, à Cortaillod.

Cortaillod, le 21 février 1907.

La direction.**A.-G. Elektrizitätswerk Heiden****Einladung zur Generalversammlung**

Die Herren Aktionäre der A.-G. Elektrizitätswerk Heiden werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung auf

Montag, den 11. März 1907

nachmittags 5 Uhr, in das Gasthaus zum „Neubad“ in Heiden eingeladen.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes.
- 2) Genehmigung der auf 31. Dezember 1906 abgeschlossenen Jahresrechnung und Bilanz.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- 4) Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und aus deren Mitte des Präsidenten und Kassiers.
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Geschäftsbericht und Stimmkarten für diese Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes (Einreichung des Nummernverzeichnisses) vom 25. Februar bis 9. März beim Kassier, Herrn Penk-Haselbach in Heiden bezogen werden. (447;)

Heiden, den 5. Februar 1907.

Im Namen des Verwaltungsrates,

U. Fenk. A. Stahl.

Gesellschaft der Bank in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiemit höflichst eingeladen zu der

ordentlichen Aktionär-Versammlung

welche Freitag, den 8. März 1907, nachmittags 3 Uhr, im Bankgebäude, stattfinden wird. (524)

Traktanden-Verzeichnis:

- 1) Abnahme des Berichtes über die Geschäftsführung des Jahres 1906.
- 2) Genehmigung der Jahresrechnung nach angehörtm Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über die Anträge der Vorsteberschaft zur Gewinnverteilung.
- 4) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für 1907.
- 5) Wahl, infolge periodischen Austrittes, des Präsidenten und zweier Mitglieder der Vorsteberschaft.

Der Geschäftsbericht wird den Herren Aktionären nächster Tage zugesandt werden.

Der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren ist vom 28. Februar an bei der Direktion zur Einsicht aufgelegt.

Basel, den 22. Februar 1907.

Namens der Vorsteberschaft,

Der Präsident:

Aug. Burekhardt-Reussier.



Battist

Kapitalkräftige Stickereifabrik

in Oesterreich wünscht Schweizerbattiste in Vertretung oder feste Rechnung von nur ganz leistungsfähigster Weberei, die noch nicht in **Wien** vertreten ist, zu übernehmen. (522)

Gefl. Anträge unter „Rol 2483“ an **Rudolf Mosse**, **Wien I**, Seilerstätte 2.

Ausschreibung von Bauarbeiten

Die Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Bauschmiede-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Gipser-, Maler- und Tapezierer-Arbeiten, sowie die Erstellung der Blitzableitung, zum Zollgebäude in Kleinhüningen werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind jeweilen von 2 bis 6 Uhr nachmittags im eidg. Baubureau in Basel, Gartenstrasse Nr. 68 zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden können.

Uebernaahmsortien sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Zollgebäude Kleinhüningen» bis und mit dem 7. März nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen. (496)

Bern, den 22. Februar 1907.

Die Direktion der eidg. Bauten.

NON SMUT

Kohlen-

papiere der NON SMUT Carbon
Mtg. Co. Rochester U. S. A.

**Schmutzen nie!
trocknen nie aus!
sind billiger**

im Gebrauch als alle Konkurrenzfabrikate.

Hektographkohlenpapier gibt auf dem Schapirograph 50 schöne Abzüge. (191)

Auf Verlangen sende ich

Gratis-

Muster. Probier Sie dieselb. aus.
Alleinvertreter f. d. Schweiz:

Rudolf Furrer

Münsterhof 13, Zürich

Baugeschäft zu verkaufen

Infolge Todesfall des Besitzers wird ein in kleinerem Städtchen betrieb.

Zimmerei- u. Maurergeschäft

unter günstigen Bedingungen verkauft. Anzahlung nach Uebereinkunft.

Gefl. Anfragen sind unter Cbiffre Z Z 1950 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich** zu richten. (510)

Bureaumöbel

(176)



aller Art. **Schreibpulte, Stühle, Aktenschränke, Briefordner, Schränke, Büchergestelle etc.** stets mehrere hundert Stück fertig auf Lager. Extraanfertigungen in wenigen Wochen in bestem amerik. Holz. Zahlreiche Referenzen. Unübertroffene Qualitäten bei vorteilhaftesten Preisen. — Illustrierter Katalog gratis. — Garantie.

Kaiser & Co, Bern
Spezialhaus f. Bureaubedarf.

Alteisen, Altmetall

u. sämtl. Werkstätten-Abfälle kauft zu höchsten Preisen. Telefon 5107.

Saly Harburger, Zürich
alter Rohmat-Bahnhof. (155)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolgsgarantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherelexperte, Zürich. B 13.